

Protokoll der GF-Sitzung vom 02.04.2014

Anwesende: Jessica Rupf (GF Soziales), Andreas Spranger (GF Hochschulpolitik), Christian Soyk (GF Personal)

Gäste: Lisa Müller, Christoph Klante, Alexandra Schröder, Wiebke Billerbeck, Christopher Lötze, Carl Seifert, David Göbel, Maximilian Fleischhack, Marius Walther

Protokoll: Jessica

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:00 Uhr

Tagesordnungspunkte/Themen	Verantwortlich
<p>1. Spirex.de Es stellen sich die drei vor und berichten davon, dass sie sich gern auch in Zukunft weiter darum kümmern würden. Auch Ö-Sachen würden sie mit übernehmen und eine Zusammenführung mit dem Druckspirex in Betracht ziehen. Andreas empfiehlt dringend eine Entsendung in das Referat. Christian kündigt seine und Andres Entsendung in das Referat Ö an, um bei Kampagnen zu unterstützen. Er berichtet auch von weiteren möglichen Interessenten.</p>	<p>Lisa Müller, Christoph Klante, Alexandra Schröder</p>
<p>2. HSG Anerkennungen SMD Dresden Sie stellen sich und ihre geplanten Veranstaltungen (regelmäßig aller 14 Tage, Hochschultage geplant, Sprachtreff, Sport,...). Antworten auf Nachfragen: Sie bestehen aus einem Mitarbeiterteam, welches einmal im Monat demokratische Entscheidungen trifft. Mitglieder sind in der Regel nur Mitarbeiter, der Rest sind Gäste der Veranstaltungen. Zusätzlich gibt es ein Leitungsteam, welches sich regelmäßiger trifft. Finanzierung über Spenden, den SMD Deutschland und bei Bedarf der StuRa. Übergeordnete Strukturen haben eine beratende Funktion, Willensbildung nur durch Mitglieder. Kein Verein. Mitglieder nur Studenten, hauptsächlich TUD. Mission ist für sie ein offener Dialog. Überkonfessionelle, aber christliche Organisation. Mitglieder sollten kein Problem mit den Zielen der SMD haben und christlich sein. Ohne Gegenrede anerkannt.</p>	<p>Carl Seifert, David Göbel</p>
<p>Werkstatt Philosophie Ziel ist es, Philosophie in Dresden zu fördern. Es werden offene Vorträge angeboten, Zielgruppe sind primär Studis, aber auch Privatpersonen sind gern gesehen. Die Veranstaltungen sind auch gute Möglichkeiten für Studis sich auszuprobieren. Es gibt eine Kooperation mit dem Institut für Philosophie. Mitmachen kann jeder Studi, aber es gibt auch Privatpersonen. Es läuft sehr viel</p>	<p>Wiebke Billerbeck</p>

<p>locker, auch einfach via E-Mail (Willensbildung basisdemokratisch). Finanzierung über Spenden und Anfragen, keine Beiträge. Andreas weist darauf hin, dass Gelder auch beim StuRa und FSR beantragt werden können. Ohne Gegenrede anerkannt.</p> <p>VDI e.V. – Studenten- und Jungingenieure Verein Deutscher Ingenieure, Mitgliedschaft ist nicht zwingend für Teilnahme. Treffen finden regelmäßig statt, es gibt einen Arbeitskreisleiter der den ansässigen VDI in der nächsthöheren Ebene (e.V.) vertritt. Antworten auch Nachfragen: Sie sind als Arbeitskreis Teil des VDI e.V. und werden von diesem finanziert, sollte es Bedarf geben. Entscheidungen werden demokratisch gewählt, von allen die am Wahlabend kommen. Mitgliedschaft ist nicht zwingend. Keine Beiträge, VDI e.V. kann Entscheidungen nicht kippen/direkt beeinflussen. Arbeitskreis hat keinen Vereinsstatus. TUD und HTW 50:50. VDI e.V. ist schon irgendwie die Interessenvertretung einiger Ingenieure. Ohne Gegenrede anerkannt.</p>	<p>Christopher Lützke</p>
<p>Werkstatt Big Band Dresden e.V. Vereinsgründung letztes Jahr im Mai. Es gibt einmal im Jahr eine Hauptversammlung, bei der alle Mitglieder stimmrecht haben und die drei Vorstandsmitglieder gewählt werden. 20€/Semester Studenten, Arbeitstätige 45€/Semester Mehrere thematische Proben und anschließende Konzerte, die großenteils auch ausverkauft sind. Dieses Jahr ist etwas in Kooperation mit Werkstatt Orchester geplant. Antworten auf Nachfragen: Die Beiträge werden für Noten genutzt und auch eine PA-Anlage (Verstärker, Boxen, Mischpult,...) wurde gekauft um unabhängig von Ausleihen zu sein. Auch Workshops werden davon finanziert und Hauptberufliche künstlerische Leiter. Konzerteinnahmen kommen ebenfalls in die Kasse. Ziel ist es die Studis in Dresden besser zu vernetzen, Schulmusiker coachen. Anerkannt werden wollen sie zur Vernetzung und um Finanzanträge zu stellen. Die semesterweise wechselnden Themen werden vom künstlerischen Leiter/von den Mitgliedern vorgeschlagen und der Vorstand entscheidet. Ohne Gegenrede anerkannt.</p>	<p>Maximilian Fleischhack</p>
<p>3. Schreiben bzgl Kürzungen über Studi Am Montag führte Andreas mit dem Rektor ein Gespräch. Die (alte) GF, die stud. Senatoren wollen gern im Zusammenarbeit mit dem Rektorat eine offizielle Info-Mail über aktuelle und bevorstehende Stellenkürzungen an die Studis verschicken. Diesbezüglich sprach Andreas heute mit Frau Magister, erklärte ihr unser Anliegen und bat darum solch eine Mail zu vorzuverfassen um uns unnötige Arbeit zu ersparen. Frau Magister möchte sich nun noch einmal mit dem Rektor besprechen und die nächste</p>	<p>GF HoPo</p>

<p>Senatssitzung abwarten.</p> <p>4. Härtefälle BK 401/01/2014 ohne Gegenrede angenommen. BK 408/01/2014 ohne Gegenrede angenommen.</p> <p>5. Kommissarische GF Es gibt in Vorbereitung auf die Plenumsitzung Gespräche zu diesem Thema, auch um sich in der Neu-GF kennen zu lernen und sich zu verständigen.</p> <p>6. Vertrag Semesterticket Der GF Personal schlägt vor, dass er und der neue Referent, David Färber, den Vertrag unterschreiben nachdem nun die Beitragsordnung genehmigt wurde. Der Bescheid dazu ist sehr merkwürdig und gesichtswahrend für das Rektorat gestellt. Wie auch immer, Hauptsache es gibt ihn. Die GF spricht sich dafür aus, dass die beiden den Vertrag unterschreiben.</p> <p>7. Sonstiges</p>	<p>GF Soziales</p> <p>GF Personal</p>
---	---------------------------------------